



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Aus Kirche und Welt

Aus Kirche und Welt

Vom Heiligen Vater.

Am 31. Mai wurde der Heilige Vater 78 Jahre alt. Er regiert nun schon seit 13 Jahren. Nur 37 von den 361 bisherigen Päpsten haben länger als 13 Jahre regiert.

Konversionen.

Der Präsident eines großen nordamerikanischen Bankunternehmens ist zur katholischen Kirche übergetreten. Er erklärte: Als ich mich noch weigerte, meine bisherige Freiheit aufzugeben, um katholisch zu werden, da wußte ich nicht, daß man erst dann seine wahre Freiheit findet, die Befreiung von allen Ketten und Schrauben, mit denen man an die Verzweiflung, die Ziellosigkeit, die Ungewißheit und die Unwissenheit gefesselt ist. Die Wahrheit zu finden, zu wissen, daß es eine Wahrheit gibt, sie freiwillig anzunehmen —, kann es eine größere Freiheit geben? Ein Tor, der sich weigert, sich ihr zu unterwerfen. — Der holländische Unterrichtsminister, Dr. Marchant, ist zum katholischen Glauben übergetreten. Gleichzeitig kündigte er seinen Rücktritt vom Ministerium an und scheidet aus der demokratischen Partei aus. Diese Bekehrung hat größtes Aufsehen und unter vielen Feinden der Katholiken wahre Bestürzung hervorgerufen.

Bekenntnis eines Protestanten.

Ein englischer Protestant nahm aus Neugierde an der Schlussfeier einer Volksmission in London-Süd teil. Er schrieb darüber: „Nachdem ich schon so viel über die Leere der Kirchen und über das Schwinden der Religion gelesen hatte, überzeugte mich diese Abendandacht, daß die katholische Kirche sich stärker denn je auch heute in der allgemeinen Krise behauptet. Was mich am meisten überraschte, war die große Zahl der Männer.“

Weltmission.

In der Heidenmission sind insgesamt 36 000 katholische Missionäre und 160 000 eingeborene Helfer tätig. Die Zahl der Neubekehrten beträgt jährlich durchschnittlich 400 000. Den höchsten Prozentsatz an Bekehrten weist 1933 Uganda mit 26 000 Neugetauften auf. Für Missionäre unzugänglich sind bis jetzt Afghanistan, Tibet, Arabien, Buthan, Nepal, Teile der Malaienstaaten, Ostmongolei und die bolschewistischen Republiken. Von den europäischen Ländern entsandten die meisten Missionäre Frankreich (9000), Deutschland (5136), Italien (4013) — gezählt sind Priester, Laienbrüder und Ordensschwestern. Bemerkenswert ist, daß Holland mit seinen weniger als 3 000 000 Katholiken 3211 Missionäre stellt.

Eine hohe Auszeichnung.

Der mexikanische Erzbischof Pascual Diaz wurde zur Würde eines Päpstlichen Thronassistenten erhoben. In der alten Domkirche von Mexiko-Stadt wurde die päpstliche Bulle in Gegenwart von vier Bischöfen, zahlreichen Priestern und Ordensleuten verlesen, die gemäß den staatlichen Bestimmungen Zivilkleider trugen. Der Papst wollte so dem schwergeprüften Volke seine Teilnahme kundtun.

Katholische Universität Tokio.

Sie ist ein Bollwerk gegen den Bolschewismus im Fernen Osten. Sie zählt jetzt 2000 Hörer, zum größeren Teile Nichtkatholiken. Religiöser Unterricht wird an der Universität selbst zwar nicht erteilt, aber es besteht ein von katholischen Laien geleitetes Informationsbüro, das mit der Universität eng zusammenhängt.